



**Klimagerät  
PAC 35**

**Gebrauchsanweisung**

**Lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der Aufstellung und Verwendung des Gerätes aufmerksam durch. Nur dadurch können optimale Ergebnisse und höchste Betriebssicherheit gewährleistet werden. Im besonderen sollen die Sicherheitshinweise auf Seite 48 beachtet werden.**



## EINFÜHRUNG

Das neue Klimagerät PAC 35 ist ein Gerät, das aus zwei Einheiten, dem Klimagerät (zur Raumaufstellung) und dem Kühlaggregat (zur Außenaufstellung) besteht. Beide Einheiten werden mit bereits angeschlossenen, durch Ummantelung geschützten, Freonleitungen, Stromkabel und Kondenswasserabflußschlauch geliefert.

## TECHNISCHE DATEN

Für die technischen Eigenschaften des Gerätes siehe das Schild: Eigenschaften.

Länge Anschlußleitung 3500 mm

Schlauchquerschnitt 20 x 44 mm

Abmessungen Klimagerät:

- Breite 560 mm
- Höhe 735 mm
- Tiefe 355 mm
- Gewicht 44 kg

Abmessungen Kühlaggregat:

- Breite 450 mm
- Höhe 470 mm
- Tiefe 210 mm
- Gewicht 14 kg

## STANDARD

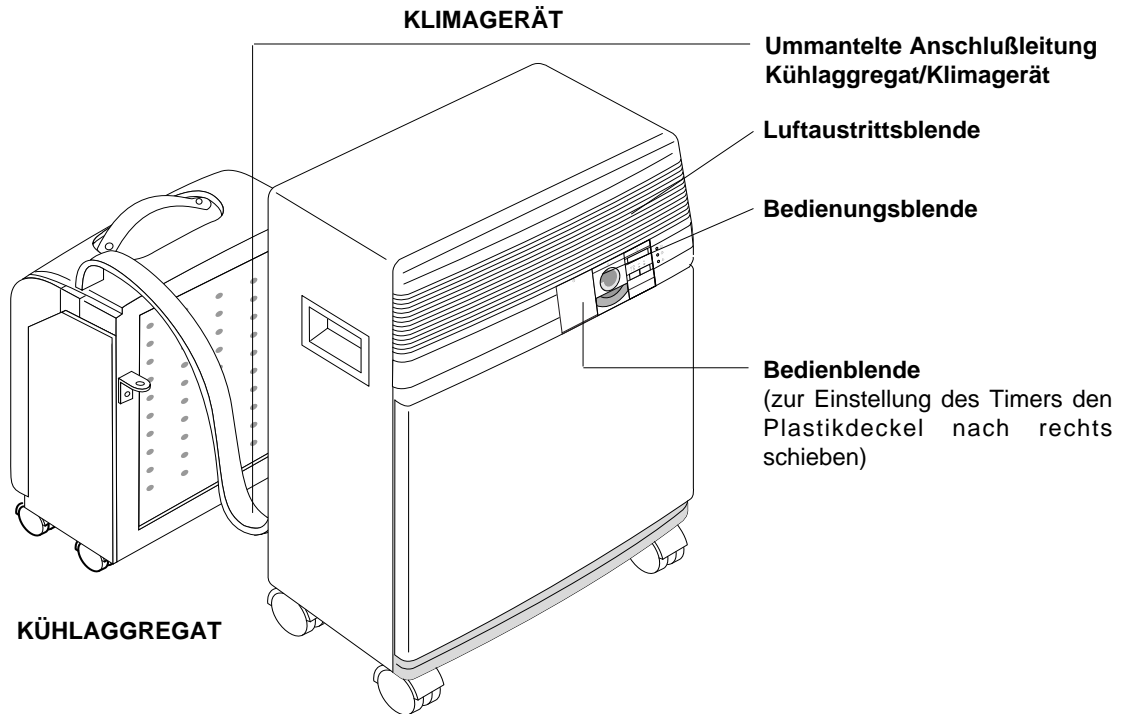
### BETRIEBSBEDINGUNGEN:

Raumtemperatur 27°C 47% Luftfeuchtigkeit

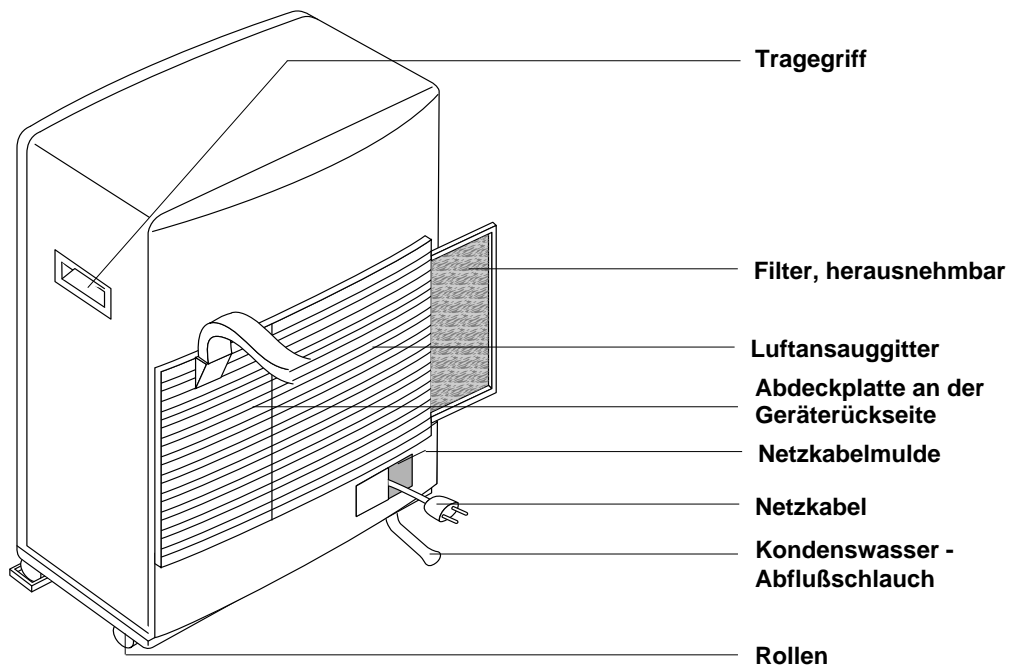
Außentemperatur 35°C 41% Luftfeuchtigkeit

OPTIMALE BETRIEBSBEDINGUNGEN	
Raumtemperatur	21 ÷ 32°C
Außentemperatur	21 ÷ 43°C



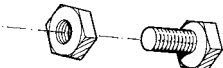

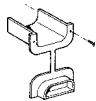



## BESCHREIBUNG



## KLIMAGERÄT



## STANDARD - ZUBEHÖR

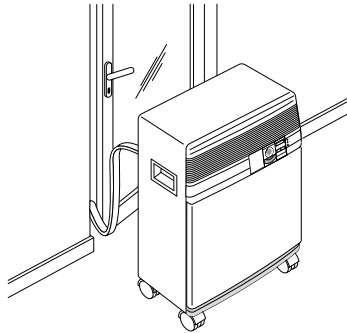
ABBILDUNG	BESCHREIBUNG	ANZAHL
	Mauerbefestigungsbügel	2
	Mauerdübel + 6 mm ø Schrauben	4
	Schrauben und Muttern M5	4
	Gurt + Haken	2
	Führung Anschlußleitung	1
	Rollen - Sicherung	2
	Kondenswasserabfluß-Anschlußstück	1
	Rollen und Scheibe	4

Das Gerät ist zur Senkung des Energieverbrauchs mit einem High Efficiency System (**HE-System**) ausgerüstet; d. h. daß die Kaltluftzeugung erst 4 Minuten nach der Inbetriebsetzung erfolgt.

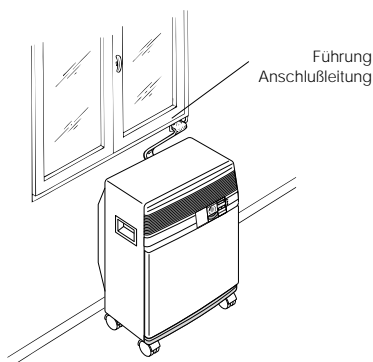
## AUFSTELLUNG DES GERÄTES GERÄTE OHNE SCHNELLANSCHLUSS

Die ummantelte Anschlußleitung, die das Kühlaggregat mit dem Klimagerät verbindet kann folgendermaßen verlegt werden:

- a) Durch einen Fenster- bzw. Balkontürschlitz.

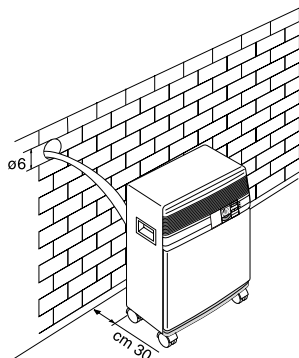


- b) Durch eine kleine, unten an der Balkontür bzw. am Fensterrahmen, herausgearbeitete Öffnung (5,5cm x 2,5 cm) und Montage der mitgelieferten Anschlußleitungsführung.



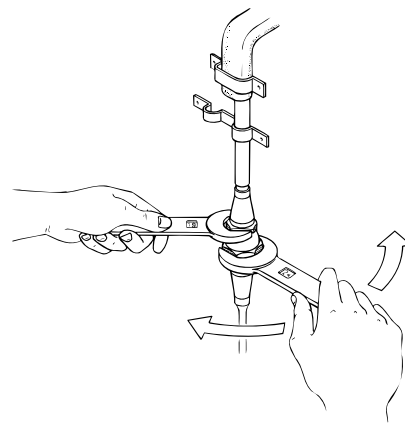
## GERÄTE MIT SCHNELLANSCHLUSS

Außer den oben beschriebenen Aufstellungsarten kann die ummantelte Anschlußleitung, die das Kühlaggregat mit dem Klimagerät verbindet, auch in einer Maueröffnung, 6 cm Ø, verlegt werden.

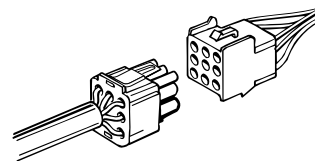


In diesem Fall müssen die Anschlüsse am Klimagerät folgendermaßen abgetrennt werden:

- 1) Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- 2) Abdeckplatte durch Lösen der 4 Schlagschrauben entfernen.
- 3) Befestigungsbügelbolzen der Geräteleitungen entfernen (n° 3).
- 4) Mit einem Maulschlüssel, Maulweite 24, den Schraubstutzen des Anschlußstückes lösen und gleichzeitig das Schlauchende mit einem Maulschlüssel, Maulweite 19, festhalten (den zweiten Schraubstutzen auf gleicher Weise lösen).



- 5) Kondenswasserabflußschlauch vom Schlauchhalter abziehen.
- 6) Elektrische Anschlußleiste durch Drücken auf beide Befestigungsrippen abtrennen.



Zu starke Krümmungen der ummantelten Anschlußleitung sollten vermieden werden.

Zur Wiedermontage der ummantelten, vorher vom Klimagerät abgetrennten, Anschlußleitung gemäß der Punkte 1, 2, 3, 4, 5 und 6 in entgegengesetzter Reihenfolge unter Berücksichtigung folgender Vorsichtsmaßnahmen vorgehen:

- Bevor die Anschlußleitung durch die Maueröffnung geführt wird, die Gewinde der Schnellanschlüsse mit Isolierband o.ä. umwickeln.
- Die beiden oberen und unteren Kühlmittelleitungen mit Hand verschrauben, Anschluß überprüfen und dann mit gleichem Maulschlüssel wie bei der Abmontage festschrauben.
- Nach Verschrauben der beiden Kühlmittelleitungen die Bügelbolzen befestigen.
- Dichtheit der Kühlmittelleitungen mit Seifenwasser an den Verbindungen überprüfen; es dürfen keine Seifenblasen entstehen.

### Achtung

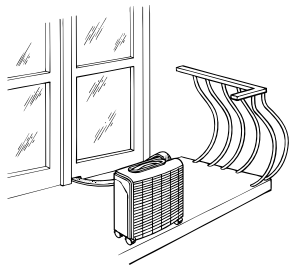
Die Abmontage und Wiedermontage der Schnellanschlüsse sollte durch Fachpersonal vorgenommen werden.

### KLIMAGERÄT

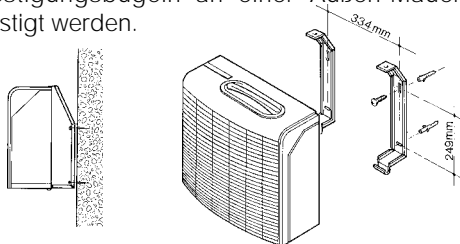
Das Klimagerät im zu klimatisierenden Raum aufstellen. Das Gerät sollte möglichst unter einem Fenster bzw. an einer Außenwand aufgestellt werden. Darauf achten, daß das Klimagerät auf einem vollkommen ebenen Boden aufgestellt wird; eventuell die beiden mitgelieferten Rollensicherungen anbringen. Außerdem soll darauf geachtet werden, daß der Lufteingang (Ansauggitter) und Luftausgang (Ausströmungsgitter) des Klimagerätes frei bleiben.

### KÜHLAGGREGAT

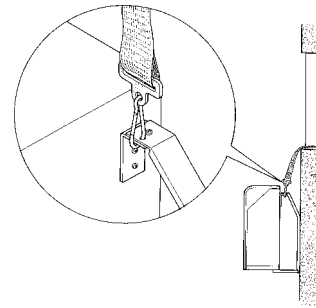
Das Kühlaggregat kann auf einem Balkon bzw. einer Terrasse frei aufgestellt werden. In diesem Fall werden keine Befestigungsbügel benötigt.



Das Kühlaggregat kann mittels Befestigungsbügeln an einer Außen-Mauer befestigt werden.



Außerdem kann das Kühlaggregat auch zur zeitweiligen Aufstellung mittels der mitgelieferten Gurte befestigt werden (siehe Abbildung).



Das Kühlaggregat sollte auf gleicher Ebene oder max. 1,5m höher als das Klimagerät aufgestellt werden.

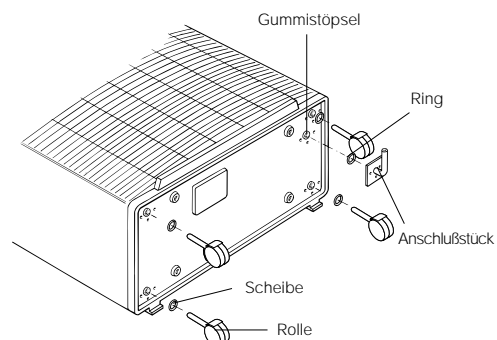
Lufteingangs- und Luftausgangsgitter des Kühlaggregates müssen frei bleiben.

Zwischen Kühlaggregat und Mauer muß ein Mindestabstand von 6cm gewährleistet werden. Das sich beim Kühlbetrieb (Betrieb während der warmen Jahreszeit) bildende Kondenswasser wird durch das Kühlaggregat evaporiert.

In besonderen Fällen, z.B. bei hoher Luftfeuchtigkeit, sollte das mitgelieferte Kondenswasserabfluß-Anschlußstück nach Entfernen des Gummistopsels am Untergestell des Kühlaggregats (siehe Abbildung), montiert werden.

Sollte zu entsorgendes Kondenswasser vorhanden und das Gerät an der Versorgungsleitung angeschlossen sein, besteht auch bei ausgeschaltetem Gerät die Möglichkeit, daß sich die Ablaßpumpe in Betrieb setzt, um die überschüssige Feuchtigkeit auszustoßen.

Das Kühlaggregat sollte unbedingt vor Niederschlag, vom Dach heruntertropfendem Wasser und Sonne geschützt werden.



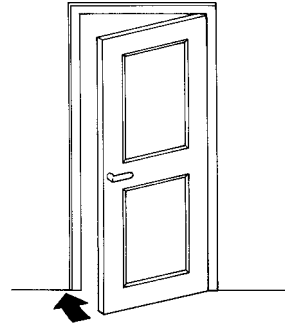
## ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Bevor der Netzstecker in die Steckdose gesteckt wird, folgendes überprüfen:

- Ob die Netzspannung mit der auf dem Typenschild übereinstimmt;
- ob die Strombelastung der Steckdose und des Stromnetzes der des Gerätes entspricht;
- ob der Geräte-Netzstecker für die Steckdose geeignet ist, sollte dies nicht der Fall sein, muß er durch Fachpersonal ausgewechselt werden;
- ob die Steckdose einwandfrei geerdet ist.

**Für durch unsachgemäße Erdung hervorgerufene Schäden kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden. Dieses Gerät entspricht den EG-Richtlinien EN 55014 für Funkentstörung.**

- Zur Minderung des Energieverbrauchs sollte der Raum vor direkter Sonnenbestrahlung durch Zuziehen der Vorhänge bzw. teilweisem Schließen der Fensterläden geschützt werden.
- Keine Gegenstände auf das Gerät legen.
- Den Lufteingang und Luftausgang am Gerät frei lassen.
- Darauf achten, daß sich keine Wärmequellen im Raum befinden.

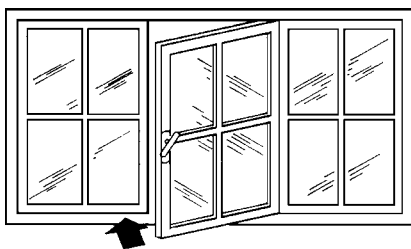


Türen schließen

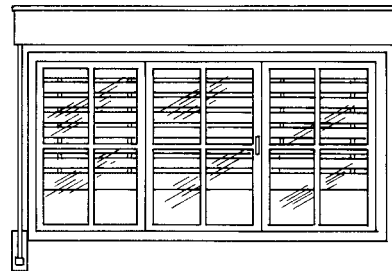
## EIN LETZTER BLICK IN DEN RAUM

Um optimale Leistung des Klimagerätes zu erzielen, hier noch einige Hinweise:

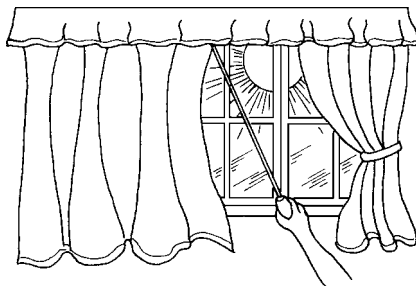
- Sämtliche Türen und Fenster des zu kühlenden Raumes schließen. Nur im Falle, daß die Anschlußleitung durch einen Fensterschlitz geführt wird, das Fenster leicht geöffnet halten.



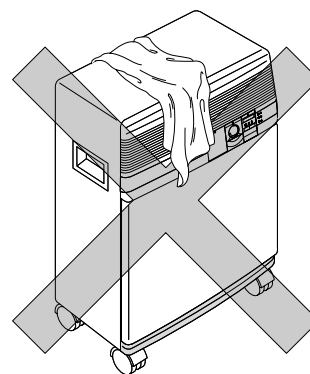
Fenster schließen



Fensterläden schließen



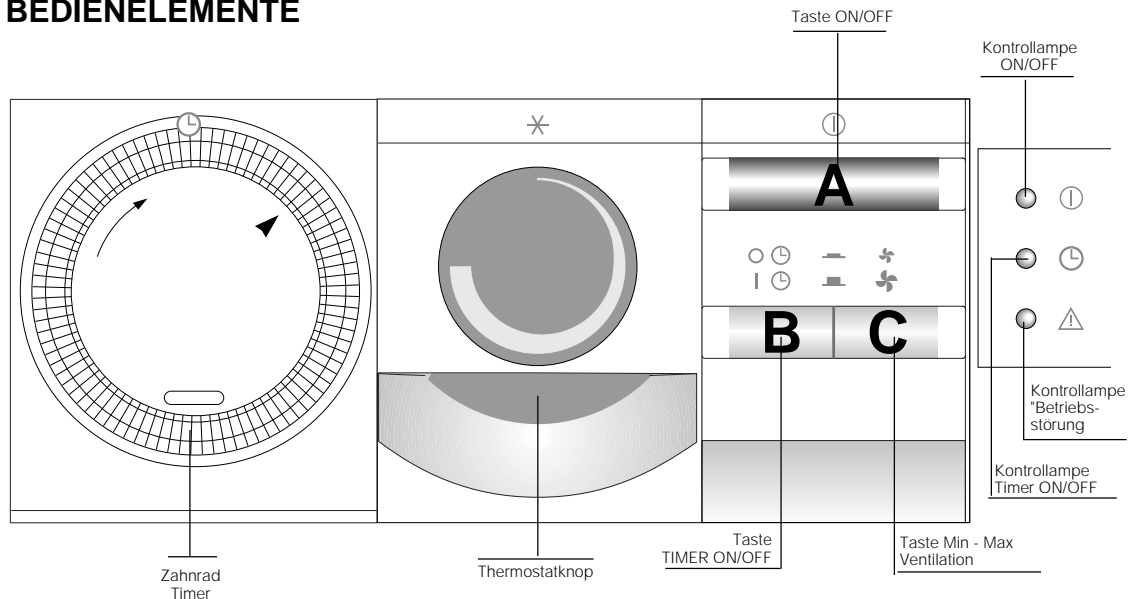
Gardinen bzw. Vorhänge zuziehen



Nicht zudecken

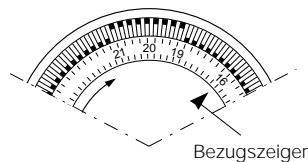
DAS KLIMAGERÄT IST NUN BETRIEBSBEREIT; auf der folgenden Seite finden Sie ausführliche Informationen zur Bedienung des Gerätes.

## BEDIENELEMENTE



### UHRZEIT PROGRAMMIERUNG

Die Schaltuhr/Timer ist wie alle anderen Uhren auf die genaue Zeit einzustellen. Nehmen wir das Beispiel 16:00 Uhr - die Scheibe im Uhrzeigersinn (in Pfeilrichtung) verdrehen, bis die Zahl 16 mit der Spitzmarke zusammenfällt (Der Pfeil zeigt ca. 16 Uhr).



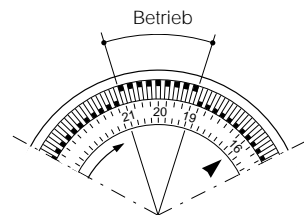
**Merke:** Die Scheibe niemals in Gegenrichtung verdrehen!

Wie die elektrischen Uhren, arbeitet der Timer nur bei angeschlossenem Stecker. Bei Ziehen des Steckers oder Stromausfall bleibt die Schaltuhr stehen (die Uhr geht "zurück") und die Programmierung wird verloren.

Es sind die Betriebsarten "programmiert" und "nicht programmiert" vorgesehen.

### BETRIEBSART PROGRAMMIERT

- 1) TIMER Taste B ausrasten
- 2) Die Einschaltzeiten durch Herauskippen der Lamellen anwählen (eine Lamelle entspricht 15 Minuten).
- 3) Die richtige Einstellung des Timers überprüfen (siehe Uhrzeit Programmierung).



- 4) Das Gerät nach Übersicht auf der folgenden Seite einschalten.  
Das vorprogrammierte Gerät wird diese Betriebsart Tag für Tag bis zu einer Neueingabe wiederholen.
- Anmerkung:** Im Falle, daß der "programmierte" Betrieb nicht gewünscht wird, Taste B TIMER eindrücken .

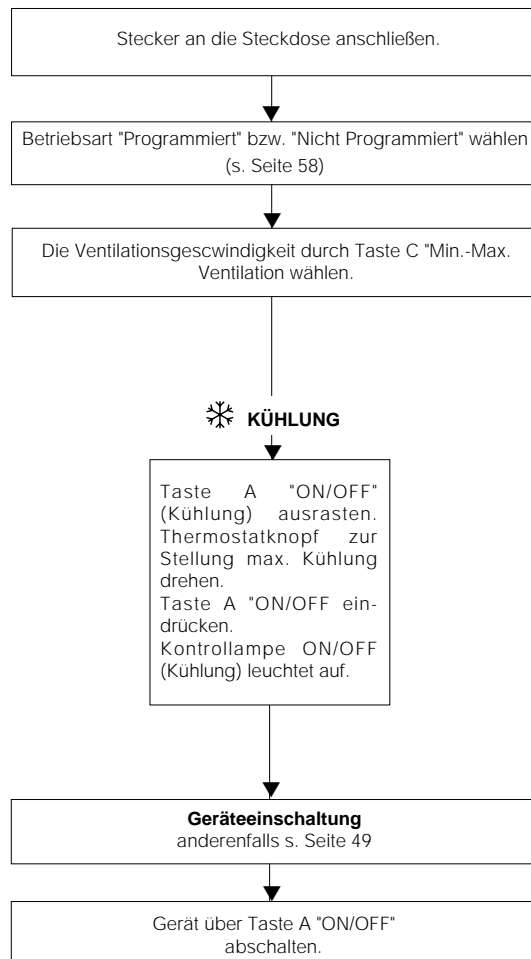
### BETRIEBSART NICHT PROGRAMMIERT

- 1) Taste B eindrücken
- 2) Gewünschte Betriebsart nach Übersicht auf Seite 47 anwählen.

**Merke:** Aus technischen Gründen erfolgt die Temperaturanzeige nicht in Grad, sondern anhand von einer Balken zunehmender Stärke. Es empfiehlt sich, den Thermostat zu Beginn auf max. zu stellen (Großbalken grün = stärkste Kühlung). Sobald der ausreichende Klimakomfort im Raum hergestellt ist, den Drehknopf langsam von der maximalen Stellung absteuern, bis das Klimagerät abschaltet. Auf diese Weise ist der gewünschte Kühlwert eingestellt, den der Thermostat bis zur nächsten Programmierung automatisch beibehält.



## INBETRIEBNAHME DES KLIMAGERÄTES (s. Bedienblende umseitig)



**Anm.: Kontrollampe TIMER ON leuchtet nur mit programmiertem Betrieb auf.**

**Das Gerät ist mit einer Schutzvorrichtung ausgerüstet, die den Kompressorbetrieb erst nach Ablauf von drei Minuten, nach dem Wiedereinschalten des Gerätes, gestattet.**

## WARTUNG

Vor Wartungseingriffen oder Reinigung des Gerätes immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Aus Sicherheitsgründen das Gerät nie mit Wasser reinigen.

### REINIGUNG DES GERÄTEGEHÄUSES

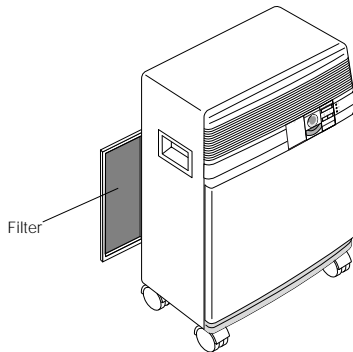
Mit einem leicht feuchten Tuch reinigen und mit einem trockenen Tuch abwischen.

### Vorsicht

Zur Reinigung nie Benzin, Alkohol oder Lösemittel verwenden. Keine Insektizide oder ähnliches auf das Gerät sprühen; der Lack könnte abplatzen und die Plastikteile deformiert werden.

### REINIGUNG DES LUFTFILTERS

- Bei verschmutztem Luftfilter wird die Luftzirkulation eingeschränkt und die Effizienz des Klimagerätes gemindert. Aus diesem Grunde wird empfohlen den Luftfilter wenigstens einmal pro Woche zu reinigen.
- Zum Herausnehmen des Luftfilters das Ansauggitter öffnen und den Filter herausnehmen.



- Um den auf dem Filter abgesetzten Staub zu entfernen, einen Staubsauger verwenden. Sollte der Filter stark verschmutzt sein, in lauwarmem Wasser reinigen und danach gründlich spülen. Die Wassertemperatur sollte 40°C nicht überschreiten. Den gereinigten Filter vor dem Einsetzen vollkommen trocknen lassen.

### KONTROLLE VOR WIEDERINBETRIEBNAHME

Überprüfen ob das Netzkabel, der Netzstecker und die Erdung in einwandfreiem Zustand sind. Darauf achten, dass die Aufstellvorschriften eingehalten werden.

## AUFBEWAHREN DES GERÄTES


Das Gerät mit der Taste EIN/AUS ausschalten. Kondenswasserbehälter durch den Abflussschlauch entleeren, Stöpsel entfernen. Filter reinigen, gut trocknen und wieder einsetzen. Gerät, um es vor Staub zu schützen, mit einem Plastikschutz abdecken.

## SICHERHEITSHINWEISE

- Dieses Gerät wurde ausschließlich als Haushaltsgerät zum Kühlen von Wohnräumen entwickelt und darf nicht zweckentfremdet verwendet werden.
- Eingriffe oder Änderungen, die die Betriebseigenschaften des Gerätes ändern, stellen eine Gefahrenquelle dar.
- Eventuelle Reparaturen am Gerät dürfen nur und ausschließlich durch vom Hersteller autorisierte Kundendienststellen ausgeführt werden. Reparaturen, die durch Nichtfachleute ausgeführt werden, können gefährlich sein.
- Das Gerät darf nur an eine einwandfrei geerdete Steckdose angeschlossen werden. Lassen Sie im Zweifelsfall Ihre Hausstromversorgungsanlage von einem Elektriker überprüfen.
- Verlängerungskabel sollten möglichst vermieden werden.
- Vor Wartungseingriffen oder Reinigung des Gerätes immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Zum Verstellen des Gerätes nicht direkt am Netzkabel ziehen.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen oder in Räumen, wo die Luft Gas, Schwefel oder Öl enthalten könnte, aufstellen.
- Keine schweren oder heißen Gegenstände auf das Gerät stellen.
- Luftfilter wenigstens einmal pro Woche reinigen.
- Das Gerät nur in vertikaler Stellung bzw. auf eine Seite gelegt transportieren. Vor dem Transport den Kondenswasserbehälter entleeren. Vor erneuter Inbetriebsetzung, nach dem Transport, mindestens eine Stunde abwarten.

## IM FALLE EVENTUELLER BETRIEBSSTÖRUNGEN

Bei eventuellen Betriebsstörungen des Gerätes handelt es sich oft um geringfügige Störungen, die auch vom Verwender beseitigt werden können. Bevor Sie sich an den vom Hersteller autorisierten Kundendienst wenden, sollten Sie die hier folgend aufgeführten Kontrollen vornehmen.

STÖRUNG	UHRsache	ABHILFE
<b>Gerät funktioniert nicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• keine Stromzufuhr</li> <li>• Stecker nicht angeschlossen</li> <li>• nach dem letzten Ausschalten sind keine 3 Minuten vergangen</li> <li>• Taste Timer steht auf STOP</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abwarten</li> <li>• Stecker in die Steckdose stecken</li> <li>• Drei Minuten warten</li> <li>• Taste Timer ausrasten</li> </ul>
<b>Gerät funktioniert nur für kurze Zeit, der Betrieb wurde durch die Sicherheitsvorrichtung unterbrochen. Kontrollampe  erlicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eingriff des Sicherheitsschwimmers, Kondenswasserbehälter zu voll.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kondenswasser durch Entfernen des Stöpsels am Abflußschlauch ausleeren. Wird diese Störung nicht beseitigt, Kundendienst benachrichtigen.</li> </ul>
<b>Hauptschalter des Zählers schaltet häufig ein</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerät ausschalten und Kundendienst benachrichtigen</li> </ul>
<b>Das Gerät funktioniert, aber kühlt den Raum nicht ausreichend</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fenster offen</li> <li>• Wärmequellen (z. B. Heizkörper, Lampen usw.) oder zu viele Personen im Raum</li> <li>• Temperaturwähler zu hoch eingestellt</li> <li>• Luftfilter verstopft</li> <li>• Raumabmessungen und -konditionen entsprechen nicht der Geräteleistung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fenster schließen</li> <li>• Wärmequellen beseitigen</li> <li>• Temperaturwähler niedriger stellen</li> <li>• Filter reinigen</li> </ul>